

Produktinformation

Komplette Getriebebaugruppe Yamaha 64P-45300-12-8D

Art-Nr.: REC418-B25F / GTIN: 8435422118583 / Marke: [Recmar](#)



2.605,04 EUR

inkl. 19% USt.

Lieferung **Mo. 10. Aug. - Fr. 14. Aug. 2026**

Komplette Getriebebaugruppe Yamaha 64P-45300-12-8D

Diese Getriebe- oder Antriebskomponente überträgt Leistung, setzt Drehzahl um oder bildet die tragende Gehäusestruktur der Baugruppe.

Sie ist im Unterwasserteil, Getriebegehäuse oder Starter-/Schaltmechanismus verbaut. Zahnflankenverschleiß, Lagerprobleme oder Gehäuseschäden führen zu Laufgeräuschen und Funktionsausfall.

Produktinformation

Bauteilklassifikation: Getriebe- oder Zahnradkomponente

Systemfunktion: Kraftübertragung, Übersetzung oder Gehäuseaufnahme im Antriebsstrang

Kompatible Hersteller: Yamaha

Kompatible Modelle: F150A/T/B/D (FI), F175A/C, F200F/G

Referenznummern:

- **Yamaha:** 64P-45300-10-8D, 64P-45300-12-8D

FAQ

Welche Aufgabe / Funktion hat das Bauteil genau?

Die Getriebe- oder Antriebskomponente überträgt Antriebsleistung, setzt Drehzahl bzw. Richtung um oder bildet ein tragendes Gehäuse für die Kraftübertragung. Zahngeometrie, Lagerung und Schmierung bestimmen die Betriebssicherheit.

Woran erkennt man einen Defekt / typische Symptome?

Defekte zeigen sich durch Heulen, Klackern, Metallabrieb im Öl, Schaltprobleme oder steigendes Spiel. Beschädigte Zahnflanken, Lagerausfall oder Gehäuserisse führen schnell zu Folgeschäden im gesamten Antrieb.

Wie prüft / testet man das Bauteil?

Geprüft werden Zahnkontaktbild, Pitting, Flankenschäden, Lagerzustand, Gehäusesitze und Ölzustand auf Metallpartikel. Je nach Baugruppe sind außerdem Axialspiel, Vorspannung oder Schaltmechanik zu messen.

Wann sollte man es ersetzen?

Ersetzt werden sollte die Komponente bei gebrochenen Zähnen, Pitting, Fressern, Rissen oder deutlich außerhalb der Spezifikation liegendem Spiel. Ein präventiver Austausch ist vor allem nach Schmiermangel oder Wassereintritt sinnvoll.

Wie prüft man die Kompatibilität?

Abzugleichen sind OEM-Nummer, Übersetzung, Zahnzahl, Wellen- und Lagermaße, Gehäuseversion und die zugehörige Seriennummer. Auch Dichtungen, Passscheiben und angrenzende Antriebsteile müssen zum Satz passen.